

Presseinformation

Infineon hebt nach erfolgreichem Geschäftsjahr das Segmentergebnis-Margenziel auf 17 Prozent über den Zyklus an

- **Q4 GJ 2016: Umsatz von 1.675 Millionen Euro, Segmentergebnis 280 Millionen Euro, Segmentergebnis-Marge 16,7 Prozent, Ergebnis je Aktie 0,20 Euro (unverwässert und verwässert), bereinigtes Ergebnis je Aktie 0,21 Euro (verwässert)**
- **Ausblick Q1 GJ 2017: Saisonal bedingter Umsatzrückgang von 4 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorquartal mit einer Segmentergebnis-Marge von 14 Prozent in der Mitte der Umsatzspanne**
- **Ausblick GJ 2017: Bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 wird eine Umsatzsteigerung von etwa 6 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr mit einer Segmentergebnis-Marge von 16 Prozent im Mittelpunkt der Umsatzspanne erwartet**

Neubiberg, 23. November 2016 – Die Infineon Technologies AG gibt heute das Ergebnis für das am 30. September 2016 abgelaufene vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2016 bekannt.

„Infineon hat erneut ein erfolgreiches Geschäftsjahr abgeschlossen – mit überdurchschnittlichem Umsatzwachstum und einem ordentlichen Ergebnisplus“, sagt Dr. Reinhard Ploss, Vorsitzender des Vorstands von Infineon. „Mit unseren Lösungen für Elektromobilität, autonomes Fahren, die Erzeugung regenerativer Energien und effiziente Stromnutzung sind wir strategisch bestens positioniert. Infineon wird im laufenden Geschäftsjahr wieder schneller wachsen als der Markt.“

Infineon ist Marktführer bei Leistungselektronik und profitiert besonders vom zunehmenden Bedarf an Lösungen, die den CO₂-Ausstoß verringern. Dr. Reinhard Ploss: „Durch die steigende Nachfrage nach Leistungshalbleitern werden wir in unserer 300-Millimeter-Fertigung bis Ende 2017 eine Auslastung erreichen, mit der wir anfangen die Früchte unserer Investitionen in diese Zukunftstechnologie zu ernten. Dank gesteigerter Produktivität, Effizienzvorteilen aus der Integration von International Rectifier und des starken US-Dollar heben wir unser Margenziel auf 17 Prozent über den Zyklus an.“

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Ein Millionen	3 Monate	Quartals- vergleich	3 Monate	Jahres- vergleich	3 Monate
	zum		zum		zum
	30.09.2016	+/- in %	30.06.2016	+/- in %	30.09.2015
Umsatzerlöse	1.675	3	1.632	5	1.598
Segmentergebnis	280	10	254	-2	286
Segmentergebnis-Marge [in %]	16,7%		15,6%		17,9%
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	228	24	184	-29	322
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3	---	2	---	3
Konzernüberschuss	225	21	186	-31	325
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert ¹ :					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,20	25	0,16	-31	0,29
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	0,20	25	0,16	-31	0,29
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert ¹ :					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,20	25	0,16	-31	0,29
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	0,20	25	0,16	-31	0,29
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert²	0,21	11	0,19	31	0,16
Bruttomarge	36,3%		36,6%		39,0%
Bereinigte Bruttomarge³	37,7%		38,1%		40,8%

¹Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

²Die Überleitung vom Konzernüberschuss zum bereinigten Konzernüberschuss und zum bereinigten Ergebnis je Aktie ist auf Seite 10 im Detail dargestellt.

³Die Überleitung von den Umsatzkosten zu den bereinigten Umsatzkosten und der bereinigten Bruttomarge ist auf Seite 11 im Detail dargestellt.

Konzernergebnis im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 stieg der Umsatz gegenüber dem Vorquartal von 1.632 Millionen Euro auf 1.675 Millionen Euro. Zum Umsatzzanstieg von 3 Prozent haben die Segmente Automotive (ATV) und Power Management & Multimarket (PMM) beigetragen. Die Umsätze in den Segmenten Industrial Power Control (IPC) und Chip Card & Security (CCS) blieben hingegen nahezu unverändert.

Die Bruttomarge betrug im vierten Quartal 36,3 Prozent nach 36,6 Prozent im dritten Quartal. Darin enthalten waren Aufwendungen für akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige mit der Akquisition von International Rectifier in Zusammenhang stehende Aufwendungen in Höhe von 23 Millionen Euro. Die bereinigte Bruttomarge belief sich auf 37,7 Prozent nach 38,1 Prozent im Vorquartal.

Das Segmentergebnis stieg im vierten Quartal um 10 Prozent auf 280 Millionen Euro nach 254 Millionen Euro im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2016. Die Segmentergebnis-Marge verbesserte sich im vierten Quartal auf 16,7 Prozent nach 15,6 Prozent im Vorquartal.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis betrug minus 51 Millionen Euro nach minus 61 Millionen Euro im Vorquartal. Davon entfielen 23 Millionen Euro auf die Umsatzkosten, 2 Millionen Euro auf die Forschungs- und Entwicklungskosten und 22 Millionen Euro auf die Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten. Die sonstigen betrieblichen Erträge beziehungsweise Aufwendungen lagen bei minus 4 Millionen Euro.

Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis enthält in Summe 40 Millionen Euro Abschreibungen im Zusammenhang mit der Kaufpreisallokation sowie sonstige Aufwendungen im Rahmen der Post-Merger-Integration im Zusammenhang mit der Akquisition von International Rectifier.

Das Betriebsergebnis stieg von 193 Millionen Euro im dritten Quartal auf 229 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016. Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten erreichte im vierten Quartal 228 Millionen Euro. Im dritten Quartal waren 184 Millionen Euro erzielt worden. Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten betrug minus 3 Millionen Euro nach plus 2 Millionen Euro im Vorquartal. Der Konzernüberschuss verbesserte sich im abgelaufenen Quartal auf 225 Millionen Euro nach 186 Millionen Euro im Vorquartal. Im Konzernüberschuss ist ein Steuerertrag von plus 15 Millionen Euro enthalten. Der Steuerertrag im dritten Quartal betrug plus 3 Millionen Euro. Die Steuererträge sind im Wesentlichen die Folge der Auflösung latenter Steuerverbindlichkeiten im Zusammenhang mit dem Erwerb von International Rectifier sowie aus der Zuschreibung aktiver latenter Steuern im In- und Ausland.

Das Ergebnis je Aktie stieg im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 auf 0,20 Euro nach 0,16 Euro im Vorquartal (jeweils unverwässert und verwässert). Das bereinigte Ergebnis je Aktie¹ (verwässert) verbesserte sich von 0,19 Euro im dritten Quartal auf 0,21 Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016. Bei der Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie (verwässert) wurden insbesondere die akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen unter Abzug der darauf entfallenden Steuern sowie Wertaufholungen auf bilanzierte aktive latente Steuern eliminiert.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, stiegen von 220 Millionen Euro im dritten Quartal auf 277 Millionen Euro im vierten Quartal des

¹ Der bereinigte Konzernüberschuss und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Konzernüberschuss beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen. Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie ist auf Seite 10 im Detail dargestellt.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Abschreibungen verringerten sich im vierten Quartal leicht auf 203 Millionen Euro nach 206 Millionen Euro im dritten Quartal.

Der Free-Cash-Flow² aus fortgeführten Aktivitäten ging im vierten Quartal auf 169 Millionen Euro zurück. Im Vorquartal hatte er 277 Millionen Euro betragen. Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten betrug 447 Millionen Euro nach 496 Millionen Euro im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2016.

Die Brutto-Cash-Position stieg zum Ende des September-Quartals auf 2.240 Millionen Euro. Zum 30. Juni 2016 hatte sie 2.083 Millionen Euro betragen. Die Netto-Cash-Position erhöhte sich entsprechend auf 471 Millionen Euro nach 299 Millionen Euro zum 30. Juni 2016.

Die Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Qimonda betragen zum 30. September 2016 32 Millionen Euro und blieben damit unverändert zum Wert vom 30. Juni 2016. Die Rückstellungen wurden hauptsächlich für Prozesskosten im Zusammenhang mit den Forderungen des Insolvenzverwalters und für die Nachhaftung in Bezug auf die Qimonda Dresden GmbH & Co. OHG gebildet.

Anhebung des Ziels für die Segmentergebnis-Marge über den Zyklus

Der Vorstand von Infineon hat beschlossen, das Ziel für die Segmentergebnis-Marge über einen Zyklus von 15 Prozent auf 17 Prozent anzuheben, da positive Effekte auf das künftige Ergebnis zu erwarten sind: Der weitere Ausbau und die Nutzung der 300 Millimeter-Fabrik in Dresden sowie Kostenvorteile aufgrund der Integration der Fertigungslandschaft von International Rectifier werden sich vorteilhaft auswirken. Zudem begünstigt der gegenüber dem Euro stärkere US-Dollar den Konzernumsatz und das Konzernergebnis im Vergleich zur Wechselkursrelation bei Festlegung des bisherigen Renditeziels.

Erwerb von 93 Prozent der Anteile an der MoTo Objekt Campeon GmbH & Co. KG

Am 17. November 2016 hat Infineon einen Kaufvertrag über den Erwerb von 93 Prozent der Anteile an der MoTo Objekt Campeon GmbH & Co. KG (MoTo) abgeschlossen. Die MoTo ist Eigentümerin und Vermieterin des bestehenden Bürokomplexes Campeon in Neubiberg bei München, dem Hauptsitz von Infineon. Mit der MoTo besteht seit Oktober 2005 eine Leasingvereinbarung für den Bürokomplex mit einer Laufzeit von 20 Jahren. Nach 15 Jahren hat Infineon das Recht, den Immobilienkomplex zu erwerben oder für weitere fünf Jahre zu mieten.

² Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flows sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf Seite 14.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Verkäufer der Anteile ist die Geneba RE 3 B.V. Der Verkaufspreis beträgt 113 Millionen Euro und wird von Infineon aus vorhandenen Barmitteln finanziert. Der Erwerb der Unternehmensanteile rentiert mit einer Verzinsung weit oberhalb der Fremdkapitalkosten von Infineon und hat ab dem Geschäftsjahr 2017 einen positiven Einfluss auf das Segmentergebnis in Höhe eines unteren zweistelligen Millionenbetrages. Durch die Kaufpreiszahlung in Höhe von 113 Millionen Euro verringert sich der Free-Cash-Flow im Geschäftsjahr 2017. Für die Folgejahre führt die Transaktion zu einem Anstieg des Free-Cash-Flows zwischen 20 und 30 Millionen Euro jährlich. Der Kauf bedarf noch der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Dividende für das Geschäftsjahr 2016: 0,22 Euro je Aktie

Des Weiteren hat der Vorstand in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat von Infineon beschlossen, der Hauptversammlung am 16. Februar 2017 in München eine Anhebung der Dividende um 0,02 Euro beziehungsweise 10 Prozent auf 0,22 Euro je Aktie vorzuschlagen. In den vergangenen zwei Jahren hat das Unternehmen die Dividende bereits in zwei Schritten von 0,12 Euro für das Geschäftsjahr 2013 auf 0,20 Euro für das Geschäftsjahr 2015 erhöht. Mit seiner Dividendenpolitik verfolgt Infineon das Ziel, einerseits die Aktionäre angemessen am Ergebniswachstum zu beteiligen, andererseits auch in Zeiten stagnierender oder rückläufiger Ergebnisse zumindest eine konstante Dividende ausschütten zu können.

Ausblick für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2017

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017 erwartet das Unternehmen einen Rückgang des Umsatzes von 4 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorquartal. Dieser Prognose liegt ein EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 zugrunde. In der Mitte der Umsatzspanne wird die Segmentergebnis-Marge voraussichtlich 14 Prozent betragen.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2017

Für das Geschäftsjahr 2017 erwartet Infineon bei einem unterstellten EUR/USD-Wechselkurs von 1,10 einen Anstieg des Umsatzes gegenüber dem Vorjahr von etwa 6 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte mit einer Segmentergebnis-Marge von voraussichtlich 16 Prozent im Mittelpunkt der Umsatzprognose. Im Segment Automotive wird ein Umsatzwachstum deutlich über dem Konzerndurchschnitt erwartet. Das Wachstum des Segmentes Industrial Power Control sollte in etwa auf dem Niveau des Konzerndurchschnitts oder leicht darüber liegen. In den Segmenten Power Management & Multimarket und Chip Card & Security wird das Umsatzwachstum voraussichtlich geringer als im Konzerndurchschnitt sein.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Für das Geschäftsjahr 2017 sind Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten in Höhe von etwa 950 Millionen Euro geplant. Darin enthalten sind circa 35 Millionen Euro für einen Erweiterungsbau am Hauptsitz des Unternehmens in Neubiberg bei München. Das Verhältnis von Investitionen zum Mittelpunkt der prognostizierten Umsatzspanne für das Geschäftsjahr 2017 liegt ohne die Aufwendungen für das neue Bürogebäude bei circa 13 Prozent. Die Abschreibungen werden voraussichtlich etwa 830 Millionen Euro betragen.

Ergebnisse der Segmente im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016

€ in Millionen	in % des Gesamt- umsatzes	3 Monate zum 30.09.2016	Quartals- vergleich ±- in %	3 Monate zum 30.06.2016	Jahres- vergleich ±- in %	3 Monate zum 30.09.2015
Infineon Gesamt						
Umsatzerlöse	100	1.675	3	1.632	5	1.598
Segmentergebnis		280	10	254	-2	286
Segmentergebnis-Marge [in %]		16,7%		15,6%		17,9%
Automotive (ATV) ¹						
Umsatzerlöse	41	690	2	676	13	613
Segmentergebnis		118	13	104	16	102
Segmentergebnis-Marge [in %]		17,1%		15,4%		16,6%
Industrial Power Control (IPC) ¹						
Umsatzerlöse	17	279	-	280	3	271
Segmentergebnis		36	-14	42	-8	39
Segmentergebnis-Marge [in %]		12,9%		15,0%		14,4%
Power Management & Multimarket (PMM) ¹						
Umsatzerlöse	32	535	5	509	-	535
Segmentergebnis		95	20	79	-14	110
Segmentergebnis-Marge [in %]		17,8%		15,5%		20,6%
Chip Card & Security (CCS) ¹						
Umsatzerlöse	10	173	1	172	-4	181
Segmentergebnis		33	3	32	-13	38
Segmentergebnis-Marge [in %]		19,1%		18,6%		21,0%
Sonstige Geschäftsbereiche (OOS)						
Umsatzerlöse	0	1	-50	2	-50	2
Segmentergebnis		-	---	-	---	1
Konzernfunktionen und Eliminierungen (C&E)						
Umsatzerlöse	0	-3	57	-7	25	-4
Segmentergebnis		-2	33	-3	50	-4

¹ Mit Wirkung zum 1. Oktober 2015 wurde das von Automotive und Chip Card & Security entwickelte Geschäft mit XMC Industrie-Mikrocontrollern auf Power Management & Multimarket und Industrial Power Control übertragen. Die Vorjahresangaben wurden entsprechend angepasst.

Der Umsatz im Segment ATV erhöhte sich im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 auf 690 Millionen Euro von 676 Millionen Euro im Vorquartal. Der Anstieg um 2 Prozent war die Folge einer global höheren Fahrzeugproduktion und insbesondere der anhaltenden guten Nachfrage im Premiumsegment. Auch Radar-Lösungen für Fahrerassistenzsysteme und Produkte für Hybrid- und Elektrofahrzeuge blieben weiterhin stark gefragt. Das Segmentergebnis erhöhte sich von 104 Millionen Euro im dritten Quartal auf 118 Millionen Euro im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Segmentergebnis-Marge verbesserte sich auf 17,1 Prozent nach 15,4 Prozent im Vorquartal.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Im Segment IPC blieb der Umsatz mit 279 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 nach 280 Millionen Euro im dritten Quartal fast unverändert. Die gute Nachfrage im Bereich erneuerbare Energien und Haushaltsgeräte konnte leichte Umsatzrückgänge bei elektrischen Antrieben und Zügen nicht vollständig auf ein saisonal zu erwartendes Niveau ausgleichen. Das Segmentergebnis verminderte sich von 42 Millionen Euro im dritten Quartal auf 36 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016. Die Segmentergebnis-Marge erreichte 12,9 Prozent nach 15,0 Prozent im Vorquartal.

Der Umsatz im Segment PMM stieg im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 um 5 Prozent auf 535 Millionen Euro. Im dritten Quartal waren 509 Millionen Euro erzielt worden. Der Anstieg war hauptsächlich die Folge der saisonal ansteigenden Nachfrage nach Komponenten für Mobilkommunikation. Auch im Bereich Wechselspannungswandlung stieg die Nachfrage leicht an, während der Umsatz im Bereich Gleichspannungswandlung fast unverändert blieb. Das Segmentergebnis verbesserte sich im vierten Quartal auf 95 Millionen Euro nach 79 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug 17,8 Prozent nach 15,5 Prozent im Vorquartal.

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 stieg der Umsatz im Segment CCS aufgrund einer leicht ansteigenden Nachfrage im Bereich Bezahlkarten um 1 Prozent auf 173 Millionen Euro. Im Vorquartal war ein Umsatz von 172 Millionen Euro erzielt worden. Das Segmentergebnis verbesserte sich gegenüber dem dritten Quartal um 1 Million Euro auf 33 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016. Die Segmentergebnis-Marge erreichte 19,1 Prozent nach 18,6 Prozent im Vorquartal.

Telefonkonferenz für Analysten und Pressekonferenz

Die Infineon Technologies AG wird am 23. November 2016 um 9:30 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen, um über die Entwicklung des Unternehmens im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2016 zu informieren. Darüber hinaus findet um 11:00 Uhr eine Pressekonferenz mit dem Vorstand statt. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter www.infineon.com/boerse verfügbar sein.

Die aktuelle **Q4-Investoren-Präsentation** (nur in englischer Sprache) finden Sie auf der Website von Infineon unter: www.infineon.com/cms/de/about-infineon/investor/reporting/

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Infineon-Finanzkalender (*vorläufig)

- 29. – 30.11.2016 Credit Suisse TMT Conference, Scottsdale, Arizona
- 8.12.2016 Berenberg European Conference, Pennyhill Park, Surrey, London
- 2.2.2017* Presseinformation zu den Ergebnissen für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2017
- 16.2.2017 Hauptversammlung 2017 in München
- 27.2. – 2.3.2017 Mobile World Congress, Barcelona
- 4.5.2017* Presseinformation zu den Ergebnissen für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2017
- 30.5.2017 German Corporate Day by Danske Bank Markets, Kopenhagen
- 31.5. – 1.6.2017 Bernstein Strategic Decision Conference, New York
- 21. – 22.6.2017 Deutsche Bank German, Swiss & Austrian Conference, Berlin
- 1.8.2017* Presseinformation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2017
- 19.9.2017 Berenberg Bank and Goldman Sachs German Corporate Conference, München
- 20.9.2017 Baader Investment Conference, München
- 14.11.2017* Presseinformation zu den Ergebnissen für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2017
- 15. – 16.11.2017 Morgan Stanley TMT Conference, Barcelona

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen.

Mikroelektronik von Infineon ist der Schlüssel für eine lebenswerte Zukunft. Mit weltweit rund 36.300 Beschäftigten erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2016 (Ende September) einen Umsatz von rund 6,5 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com

Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse

Follow us: twitter.com/Infineon - facebook.com/Infineon - plus.google.com/+Infineon

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN Nach IFRS

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

€ in Millionen, außer bei Angaben je Aktie	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Umsatzerlöse	1.675	1.632	1.598	6.473	5.795
Umsatzkosten	-1.067	-1.034	-974	-4.143	-3.715
Bruttoergebnis vom Umsatz	608	598	624	2.330	2.080
Forschungs- und Entwicklungskosten	-180	-197	-197	-770	-717
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-196	-200	-215	-791	-778
Sonstige betriebliche Erträge	7	2	14	17	28
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10	-10	-23	-23	-58
Betriebsergebnis	229	193	203	763	555
Finanzerträge	2	2	2	6	10
Finanzaufwendungen	-19	-15	-15	-67	-49
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1	1	1	3	4
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	213	181	191	705	520
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15	3	131	36	102
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	228	184	322	741	622
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3	2	3	2	12
Konzernüberschuss	225	186	325	743	634
Davon entfallen auf:					
Nicht beherrschende Anteile	-	-	-	-1	2
Aktionäre der Infineon Technologies AG	225	186	325	744	632
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert: ¹					
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – unverwässert	1.126	1.126	1.123	1.125	1.123
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,20	0,16	0,29	0,66	0,55
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	-	-	-	0,01
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	0,20	0,16	0,29	0,66	0,56
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert: ¹					
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – verwässert	1.131	1.131	1.126	1.129	1.125
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,20	0,16	0,29	0,66	0,55
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	-	-	-	0,01
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	0,20	0,16	0,29	0,66	0,56

¹ Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Segmentumsatzerlöse und Segmentergebnis

Infineon definiert das Segmentergebnis als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung von: Saldo aus Wertminderungen und Wertaufholungen von Vermögenswerten; Ergebniseffekten aus Umstrukturierungsmaßnahmen und Schließungen; Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen; akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen; Gewinnen (Verlusten) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften und sonstigen Erträgen (Aufwendungen), einschließlich Kosten für Gerichtsverfahren.

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

Ein Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Segmentergebnis	280	254	286	982	897
Zuzüglich/Abzüglich:					
Wertaufholungen/Wertminderungen von Vermögenswerten und von zur Veräußerung stehenden Vermögenswerten, Saldo	-2	-6	-17	-16	-31
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	-1	-	-1	7	-13
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	-2	-2	-2	-9	-6
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-41	-47	-62	-191	-274
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften, Saldo	-1	-3	-2	-4	-2
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo ¹	-4	-3	1	-6	-16
Betriebsergebnis	229	193	203	763	555

Überleitung auf den bereinigten Konzernüberschuss und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie – verwässert

Das Ergebnis je Aktie gemäß IFRS wird sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere International Rectifier) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) wie folgt:

Ein Millionen (wenn nicht anders angegeben)	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Konzernüberschuss aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert	228	184	322	742	620
Zuzüglich/Abzüglich:					
Wertaufholungen/Wertminderungen von Vermögenswerten und von zur Veräußerung stehenden Vermögenswerten, Saldo	2	6	17	16	31
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	1	-	1	-7	13
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	2	2	2	9	6
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	41	47	62	191	274
Verluste (Gewinne) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften, Saldo	1	3	2	4	2
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	4	3	-1	6	16
Steuereffekt auf Bereinigungen	-14	-16	-11	-49	-73
Wertaufholungen beziehungsweise Wertberichtigungen von aktiven latenten Steuern, die aus der jährlich zu aktualisierenden Ertragsprognose resultieren	-26	-15	-209	-59	-209
Bereinigter Konzernüberschuss aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert	239	214	185	853	680
Gewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien – verwässert	1.131	1.131	1.126	1.129	1.125
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert ¹	0,21	0,19	0,16	0,76	0,60

¹ Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Der bereinigte Konzernüberschuss und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Konzernüberschuss beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Überleitung auf die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge

Die Umsatzkosten und die Bruttomarge gemäß IFRS werden sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere International Rectifier) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon die bereinigte Bruttomarge wie folgt:

€ in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Umsatzkosten	1.067	1.034	974	4.143	3.715
Zuzüglich/Abzüglich:					
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	-	-	-	-2	-1
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-23	-24	-27	-96	-143
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-	-	-1	-2	-6
Bereinigte Umsatzkosten	1.044	1.010	946	4.043	3.565
Bereinigte Bruttomarge	37,7%	38,1%	40,8%	37,5%	38,5%

Die bereinigten Umsatzkosten und die bereinigte Bruttomarge sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu den nach IFRS ermittelten Umsatzkosten bzw. Bruttomarge aufzufassen.

Umsatzerlöse und Segmentergebnis für die drei und zwölf Monate zum 30. September 2016 und 2015

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2015 wurde das von Automotive und Chip Card & Security entwickelte Geschäft mit XMC Industrie-Mikrocontrollern auf Power Management & Multimarket und Industrial Power Control übertragen. Die Vorjahresangaben wurden entsprechend angepasst.

Umsatzerlöse € in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum		
	30.09.2016	30.09.2015	+/- in %	30.09.2016	30.09.2015	+/- in %
	(ungeprüft)	(ungeprüft)				
Automotive	690	613	13	2.651	2.350	13
Industrial Power Control	279	271	3	1.073	971	11
Power Management & Multimarket	535	535	-	2.050	1.796	14
Chip Card & Security	173	181	-4	698	665	5
Sonstige Geschäftsbereiche	1	2	-50	8	14	-43
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-3	-4	25	-7	-1	---
Gesamt	1.675	1.598	5	6.473	5.795	12

Segmentergebnis € in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum		
	30.09.2016	30.09.2015	+/- in %	30.09.2016	30.09.2015	+/- in %
	(ungeprüft)	(ungeprüft)				
Automotive	118	102	16	396	331	20
Industrial Power Control	36	39	-8	126	115	10
Power Management & Multimarket	95	110	-14	328	323	2
Chip Card & Security	33	38	-13	135	126	7
Sonstige Geschäftsbereiche	-	1	---	1	5	-80
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-2	-4	50	-4	-3	-33
Gesamt	280	286	-2	982	897	9
Segmentergebnis-Marge [in %]	16,7%	17,9%		15,2%	15,5%	

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Umsatzerlöse und Segmentergebnis für die drei Monate zum 30. September 2016 und 30. Juni 2016

Umsatzerlöse € in Millionen	3 Monate zum		
	30.09.2016 (ungeprüft)	30.06.2016 (ungeprüft)	+/- in %
Automotive	690	676	2
Industrial Power Control	279	280	-
Power Management & Multimarket	535	509	5
Chip Card & Security	173	172	1
Sonstige Geschäftsbereiche	1	2	-50
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-3	-7	57
Gesamt	1.675	1.632	3

Segmentergebnis € in Millionen	3 Monate zum		
	30.09.2016 (ungeprüft)	30.06.2016 (ungeprüft)	+/- in %
Automotive	118	104	13
Industrial Power Control	36	42	-14
Power Management & Multimarket	95	79	20
Chip Card & Security	33	32	3
Sonstige Geschäftsbereiche	-	-	---
Konzernfunktionen und Eliminierungen	-2	-3	33
Gesamt	280	254	10
Segmentergebnis-Marge [in %]	16,7%	15,6%	

Mitarbeiterzahl

	30.09.2016	30.06.2016 (ungeprüft)	30.09.2015
Infineon	36.299	36.141	35.424
Davon: Forschung und Entwicklung	6.057	5.994	5.778

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Konzern-Bilanz

Ein Millionen	30.09.2016	30.06.2016 (ungeprüft)	30.09.2015
AKTIVA:			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	625	610	673
Finanzinvestments	1.615	1.473	1.340
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	774	741	742
Vorräte	1.191	1.198	1.129
Ertragsteuerforderungen	6	4	2
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	281	297	229
Summe kurzfristige Vermögenswerte	4.492	4.323	4.115
Sachanlagen	2.119	2.033	2.093
Geschäfts- oder Firmenwert und andere immaterielle Vermögenswerte	1.656	1.693	1.738
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	32	33	33
Langfristige Ertragsteuerforderungen	3	3	3
Aktive latente Steuern	623	613	604
Sonstige langfristige Vermögenswerte	162	157	155
Summe langfristige Vermögenswerte	4.595	4.532	4.626
Summe Aktiva	9.087	8.855	8.741
PASSIVA:			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	17	17	33
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	857	815	802
Rückstellungen	327	311	402
Ertragsteuerverbindlichkeiten	120	122	123
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	209	201	225
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	1.530	1.466	1.585
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.752	1.767	1.760
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	604	579	426
Passive latente Steuern	10	47	147
Langfristige Rückstellungen	76	73	72
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	92	83	86
Summe langfristige Verbindlichkeiten	2.534	2.549	2.491
Summe Verbindlichkeiten	4.064	4.015	4.076
Eigenkapital:			
Grundkapital	2.265	2.264	2.259
Zusätzlich eingezahltes Kapital (Kapitalrücklage)	5.016	5.011	5.213
Verlustvortrag	-2.312	-2.518	-2.897
Andere Rücklagen	91	120	126
Eigene Aktien	-37	-37	-37
Eigenkapital der Aktionäre der Infineon Technologies AG	5.023	4.840	4.664
Nicht beherrschende Anteile	-	-	1
Summe Eigenkapital	5.023	4.840	4.665
Summe Passiva	9.087	8.855	8.741

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Regionale Umsatzentwicklung

Ein Millionen	3 Monate zum						12 Monate zum			
	30.09.2016		30.06.2016		30.09.2015		30.09.2016		30.09.2015	
	(ungeprüft)		(ungeprüft)		(ungeprüft)					
Umsatzerlöse:										
Europa, Naher Osten, Afrika	539	32%	557	34%	529	33%	2.147	33%	2.020	35%
Darin: Deutschland	244	15%	262	16%	250	16%	1.000	15%	942	16%
Asien-Pazifik (ohne Japan)	814	49%	758	46%	745	47%	3.083	48%	2.666	46%
Darin: China	423	25%	379	23%	379	24%	1.574	24%	1.337	23%
Japan	110	7%	107	7%	123	8%	424	6%	399	7%
Amerika	212	12%	210	13%	201	12%	819	13%	710	12%
Darin: USA	170	10%	171	10%	163	10%	661	10%	568	10%
Gesamt	1.675	100%	1.632	100%	1.598	100%	6.473	100%	5.795	100%

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position

Die folgende Tabelle stellt die Brutto-Cash-Position und Netto-Cash-Position sowie die Finanzverbindlichkeiten dar. Da Infineon einen Teil der liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente klassifiziert sind, berichtet Infineon die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investoren die Liquiditätslage besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden wie folgt aus der Konzern-Bilanz hergeleitet:

Ein Millionen	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015
		(ungeprüft)	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	625	610	673
Finanzinvestments	1.615	1.473	1.340
Brutto-Cash-Position	2.240	2.083	2.013
Abzüglich:			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	17	17	33
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.752	1.767	1.760
Gesamte Finanzverbindlichkeiten	1.769	1.784	1.793
Netto-Cash-Position	471	299	220

Free-Cash-Flow

Infineon berichtet die Kennzahl Free-Cash-Flow, definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit und Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil der Liquidität in Form von Finanzinvestments hält. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Auszahlungen verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Ausgaben noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow ist kein Ersatz oder höherwertige Kennzahl, sondern stets als zusätzliche Information zum Cash-Flow gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen aufzufassen. Der Free-Cash-Flow beinhaltet nur Werte aus fortgeführten Aktivitäten und wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

€ in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	447	496	429	1.313	957
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-422	-493	-450	-1.098	-2.593
Auszahlungen (+)/Einzahlungen (-) für Finanzinvestments, Saldo	144	274	198	275	-18
Free-Cash-Flow	169	277	177	490	-1.654

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

€ in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Konzernüberschuss	225	186	325	743	634
Zuzüglich/Abzüglich: Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3	-2	-3	-2	-12
Anpassungen zur Überleitung des Konzernüberschusses auf Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit:					
Planmäßige Abschreibungen	203	206	211	833	760
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-15	-3	-131	-36	-102
Zinsergebnis	15	13	13	58	42
Gewinne aus dem Abgang von Sachanlagen	1	3	-7	5	-7
Dividende von Gemeinschaftsunternehmen	-	2	-	2	1
Wertminderungen	2	6	17	16	31
Sonstiges nicht zahlungswirksames Ergebnis	2	1	1	6	-
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-33	22	-11	-25	-65
Veränderung der Vorräte	4	-31	-88	-66	-133
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43	126	55	57	50
Veränderung der Rückstellungen	10	46	35	-72	-48
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	24	-33	36	-60	-95
Erhaltene Zinsen	1	2	2	6	8
Gezahlte Zinsen	-2	-6	-6	-26	-14
Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-36	-42	-20	-126	-93
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	447	496	429	1.313	957
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-4	-1	-2	-22	-140
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	443	495	427	1.291	817
Auszahlungen für Finanzinvestments	-1.291	-935	-298	-4.130	-1.478
Einzahlungen aus Finanzinvestments	1.147	661	100	3.855	1.496
Auszahlungen für Investitionen in sonstige Beteiligungen	-	-	-	-	-14
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-3	-	-3	-11	-1.869
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte	-25	-28	-23	-110	-139
Auszahlungen für Sachanlagen	-252	-192	-256	-716	-646
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	2	1	30	14	57
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-422	-493	-450	-1.098	-2.593
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-	-	-	-	-
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-422	-493	-450	-1.098	-2.593

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

€ in Millionen	3 Monate zum			12 Monate zum	
	30.09.2016	30.06.2016	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2015
	(ungeprüft)	(ungeprüft)	(ungeprüft)		
Veränderungen der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	-	-	1	-8	2
Veränderung der Finanzforderungen und -verbindlichkeiten von nahestehenden Unternehmen	-	-	-	-1	-
Erhöhung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-	819	3	824	2.398
Rückzahlungen langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-5	-820	-7	-846	-831
Veränderung der als Sicherheitsleistungen hinterlegten liquiden Mittel	-	-	1	1	-
Einzahlungen aus Ausgabe von Aktien	4	6	-	26	11
Auszahlungen aus der Veränderung von Minderheiten	-	-	-	-	-15
Dividendenzahlungen	-	-	-	-225	-202
Mittelzufluss (-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-1	5	-2	-229	1.363
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-	-	-	-	-
Mittelzufluss (-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit	-1	5	-2	-229	1.363
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	20	7	-25	-36	-413
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-5	-3	-2	-12	28
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	610	606	700	673	1.058
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	625	610	673	625	673

HINWEIS

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge des Infineon-Konzerns.

Diesen Aussagen liegen Annahmen und Prognosen zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen und aktuellen Einschätzungen beruhen. Sie sind mit einer Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken behaftet. Der tatsächliche Geschäftsverlauf kann daher wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen.

Infineon übernimmt über die gesetzlichen Anforderungen hinaus keine Verpflichtung, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201611-017d

Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Telefon:
+49 89 234 23888
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com